

www.fice.ch

Protokoll der Generalversammlung der FICE Schweiz

vom Freitag, 1. Juli 2011, 14.00-17.00 Uhr, in den Räumen des Wohn- und Tageszentrum Heizenholz, Zürich

Roger Kaufmann als FICE-Vorstandsmitglied und Gastgeber vor Ort sowie Rolf Widmer als FICE-Präsident begrüssen die anwesenden Mitglieder und Gäste zur 60-Jahre-Jubiläums-Sitzung. Es wird eine Anwesenheitsliste in Umlauf gegeben, auf der auch die Entschuldigungen aufgeführt werden. Als Gäste anwesend sind insbesondere Peter Saurer und Urs Haller von der Vorbereitungsgruppe Kongress 2013.

1. Protokoll der GV vom 8. Juni 2010

Das Protokoll, das aufliegt und auf der Homepage eingesehen werden kann, wird von der Versammlung genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht über die Aktivitäten der FICE Schweiz

- a) Arbeit des Vorstandes (Rolf Widmer berichtet)
 - Quality4children: das internationale Projekt zur Entwicklung von Standards (siehe www.qualitiy4children.ch) ist abgeschlossen. Die FICE CH und die Fachhochschule St. Gallen führen die Arbeit in der Schweiz weiter mit einem Projekt zu Partizipation in Heimen / Pflegefamilien
 - Als Mitglied des Netzwerks Kinderrechte Schweiz: Mitarbeit am Schattenbericht der Kinderrechtskonvention (die offizielle Berichterstattung der Schweiz wurde erneut um ein Jahr verschoben)
 - Es wurden **4 Vorstandssitzungen** abgehalten, mit **zwei neuen Mitglieder** (Anna Schmid und Roger Kaufmann)
 - FICE CH hat zusammen mit dem Netzwerk eine Stellungnahme zur Ausschaffungsinitiative eingereicht mit dem Aufruf, die Rechte des Kindes zu beachten, was im Gegenvorschlag auch berücksichtigt worden war (Christoph Hug, Initiant und Verfasser der Stellungnahme, berichtet)
 - Die Website wurde neu aktiviert
 - Das Rechnungswesen wurde reorganisiert. Nach einem Todesfall war über ein Jahr lang kein Kontozugriff und keine umfassende Revision möglich gewesen. Inzwischen hat Elisabeth Badertscher die Buchhaltung übernommen und aufgearbeitet. Der Präsident dankt ihr und den Revisoren dafür, dass das Rechnungswesen heute wieder transparent und voll revisionsfähig ist!

- UN Guidelines für ausserfamiliäre Erziehung (Guidelines for the Alternative Care of Children, 24.2.2010): Die Idee ist, dass jedes FICE-Sektion schaut, wo ihr Land steht diesbezüglich. FICE CH wird dazu eine Arbeitsgruppe bilden.
- Rolf Widmer hat vom SSI in Genf aus eine Stellungnahme zur Situation der Kinder in Lybien, zusammen mit UNICEF/UNHCR verfasst – viele Kinder sind unterwegs ohne elterlichen Schutz, viele landen in Westafrika, wo es wenig Hilfe gibt. Abklärungen vor Ort, wo Unterstützung möglich und sinnvoll wäre, sind dringend nötig.

b) Internationale Zusammenarbeit (Roland Stübi berichtet)

- Teilnahme an den Verbandratssitzungen (CF's) I/10 in Tallin und II/10 in Südafrika durch Rolf und Roland als Delegierte, in Südafrika verbunden mit dem Kongress 2010
- Teilnahme am FICE Kongress 2010 in Südafrika durch verschiedene Vorstandsund FICE-Mitglieder. Insgesamt waren 12 Personen aus der Schweiz am Kongress.
 Die FICE CH hat zusammen mit anderen Sektionen ein Safe Park-Projekt
 mitfinanziert. Bei der Abschlusszeremonie konnte die FICE CH den Kongress 2013 in
 Bern ankündigen
- Die Projektentwicklung zur Unterstützung der Veränderungen der Jugendstrafrechte in Bulgarien und Mazedonien (FICE Schweiz und BEO Bolligen sind involviert) stockt immer wieder, da die Regierungen keine finanziellen Möglichkeiten sehen und es wiederholte Wechsel bei den zuständigen Ministerien gab.
- Die FICE CH, die BEO Bolligen und der Deutsche Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH) planen gemeinsam die Herausgabe eines Buches "Strafen und Helfen – geht das zusammen?" Es sind auch Beiträge einzelner Vorstandsmitglieder der FICE CH vorgesehen.
- Mitarbeit bei Q4ch und Herausgabe der überarbeiteten 2. Auflage der Broschüre für Kinder und Jugendliche.

Es werden keine Fragen zur Arbeit des Vorstandes gestellt. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2008, 2009 und 2010

Elisabeth Badertscher von der BEO Bolligen hat 2009 die Buchhaltung übernommen. Sie berichtet von den Schwierigkeiten bei der Erarbeitung einer revisionsfähigen Buchhaltung (wie zunächst fehlende Bankberechtigung; Führung unterschiedlicher Konti), welche letztendlich aber erstellt werden konnte. Eine Kopie von Bilanz und Erfolgsrechnung 2010 sowie ein Informationsblatt über die drei Konti liegen der Versammlung vor.

Die Revisoren bestätigen, dass die Aufarbeitung der Buchhaltung relativ aufwändig gewesen ist, und sie sprechen Elisabeth Badertscher ein grosses Lob für ihre Arbeit aus. Die Buchhaltung sei nun wieder auf guten Gleisen. Die Revisoren lesen ihren Revisorenbericht vor, welcher der Versammlung vorliegt, und bitten um Abstimmung und Genehmigung. Jahresrechnung und Revisionsbericht werden unter Applaus einstimmig genehmigt und Elisabeth Badertscher und der Vorstand entlastet. Sie dankt den Revisoren für die geleistete Unterstützung. Rolf Widmer dankt der Rechnungsführerin nochmals für die Amtsübernahme und Ausführung sowie den Revisoren für ihre Unterstützung bei der Aufarbeitung der Buchhaltung!

4. Höhe der Mitgliederbeiträge

Die Höhe der Mitgliederbeiträge (Fr. 50.00 für Einzelmitglieder; Fr. 100.00 für Kollektivmitglieder) wird für 2012 nicht verändert.

5. Wahlen

Vorstand: Alle Vorstandsmitglieder (Anna Schmid, Roger Kaufmann, Christoph Hug, Roland Rhyner, Roland Stübi, Ursina Weidkuhn, Annegret Wigger) stellen sich wieder zur Verfügung und werden für die nächsten zwei Jahre wieder gewählt. Neue Vorschläge gingen nicht ein.

Präsident: Vorgeschlagen und wieder gewählt wird Rolf Widmer.

Revisoren: Die beiden bisherigen Revisoren, Karl Berner und Stefan Tuba-Amstutz, stellen sich für eine weitere Wahlperiode zur Verfügung und werden unter Applaus wieder gewählt.

6. Jahresprogramm 2011 (Roland Stübi stellt vor)

- Vorbereitung FICE Kongress und Jugendkongress 2013 in Bern, im Auftrag der FICE International
- Ziel einer Beteiligung junger Kolleg/innen an der FICE Arbeit
- Teilnahme an der Verbandsratssitzung CF I/11 im Mai in Prag und II/11 im Oktober in Bukarest
- Teilnahme und Präsentationen am Kongress "Quality in Alternative Care" im Mai in Prag
- Teilnahme an der Tagung "Children victims of poverty" am 8. Oktober in Bukarest
- Weiterarbeit an der Herausgabe des Buches "Strafen und Helfen geht das zusammen?", gemeinsam mit dem DBSH und der Kant. BEObachtungsstation
- Q4ch, Diskussion bezüglich der Implementierung, neuer Strukturen und Projekte
- Konsequenzen der UN-Guidelines für die Schweiz.

Keine Fragen oder Bemerkungen aus der Versammlung dazu.

7. Jahresbudget 2011

Roland Stübi erläutert das Budget 2011 (wird aufgelegt), das sich ähnlich präsentiert wie das 2010-Budget. Aus der Versammlung gibt es keine Fragen oder Bemerkungen dazu. Das Jahresbudget 2011 wird genehmigt.

8. Varia

Es wird die Frage gestellt, ob es ein Heim gibt, das als besonders partizipativ arbeitend gilt. Roland Stübi regt an, sich mit Annegret Wigger zu verknüpfen, da sie an verschiedenen Untersuchungen beteiligt war, die sich auch mit dieser Frage befassten.

Rolf Widmer bedankt sich für die Teilnahme am ordentlichen Teil der Generalversammlung. Pause bis 15.00 Uhr.

In einem **zweiten Teil** stellt Roland Stübi die Ziele und den Stand der Vorbereitungsarbeiten des *Kongresses 2013 der FICE International in Bern* vor. Die Vorbereitungsgruppe setzt insbesondere auf Nachhaltigkeit und einen (modellhaften) Einbezug verschiedener Akteure (wie andere Sektionen, Verbände, Institutionen, Praxis, Ausbildung und Wissenschaft). In der anschliessenden Diskussion zum Fachkongress wird angeregt, auch AvenirSocial mit einzubeziehen. *Alle Anwesenden werden zur Mitbeteiligung und Ideenlieferung jeglicher Art aufgerufen. Anlaufstelle ist Roland Stübi*.

Zum Abschluss der Versammlung gratuliert Rolf Widmer der *FICE Schweiz zu ihrem 60-jährigen Jubiläum*. Roger Kaufmann hat zu diesem Anlass ein Papier zur Geschichte der FICE Schweiz verfasst, welches er kurz vorstellt und welches für die Teilnehmenden aufliegt. Rolf Widmer erinnert an das auch in Zukunft aktuelle Anliegen der FICE, dass jedes Kind in einem sicheren, stabilen Umfeld aufwachsen können und eine Zukunftsperspektive haben sollte.

Zürich, 9. Juli 2011

Der Präsident Der Vizepräsident Für das Protokoll Rolf Widmer Roland Stübi Ursina Weidkuhn